

Jahreschronik 1984

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Frick - Gestern und Heute**

Band (Jahr): **1 (1985)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahreschronik 1984

89



Statistische Angaben per 31. 12. 1984:

Einwohnerzahl	3333
Haushaltungen	1150
Gebäude	1043
Stimmberechtigte	1922

Geburten	61
Eheschliessungen	18
Todesfälle	15

Januar

23. Ab diesem Tag verwendet die Fricker Post einen Werbedatumsstempel. Als Motiv wurde der Markt gewählt. Das Recht dazu verlieh Kaiser Leopold I. am 22. 1. 1701.



24. Das Aargauische Sinfonie-Orchester und der Chor der alten Kantonsschule Aarau gastieren in der röm.-kath. Pfarrkirche und führen das Händel-Oratorium «Theodora» auf.

Februar

4. Die 1979 ins Leben gerufene Musikschule Frick feiert mit einem Konzert in der vollbesetzten Aula ihr 5jähriges Jubiläum. Eltern, Lehrer und Schüler treffen sich. – Ab Frühling öffnet sich die Musikschule für die Region. Gipf-Oberfrick, Herznach, Hornussen, Oeschgen, Ueken und Zeihen schliessen sich als erste Gemeinden an.

12. Ein tollwütiger Fuchs dringt bis ins Wohngebiet Rain vor, wo er vom Jagdaufseher abgeschossen wird.

16. Mit einem grossen Spektakel, allein 200 Gäste aus Deutschland, wird die 11. Fasnacht unter Organisation der Fasnachtsgesellschaft eröffnet. Der 2. Fasnachtsumzug vom 4. März, gestaltet von Ortsvereinen sowie Gastcliquen, zieht wiederum viele Besucher an.

23. 8 Zivildienstpflichtige mit dem Jahrgang 1923 werden aus der ZSO Kreis Frick entlassen. Unter ihnen befindet sich auch der abgetretene Ortschef August Husner sen., der seit 1975 die Leitung der ZSO innehatte.

März

Der derzeit einzige Fricker Grossrat, Dr. Isidor Bürgi, demissioniert nach fast 23jähriger Amtsdauer im Kantonsparlament.

Das im Verlaufe von 1983 erschlossene neue Baugebiet in der Chilmet findet schnell Bauinteressenten. Fuhr Mitte Januar der erste Trax auf, waren Ende Jahr bereits 6 Eigenheime fertig erstellt oder noch im Bau.

10. Der Circus Nock, das zweitgrösste Circusunternehmen der Schweiz, startet seine Tournée in Frick.

April

4. Der Regierungspräsident des Kantons Jura, François Lachat, besucht Frick und wird vom Gemeindeammann Müller empfangen. Anlass dazu bietet der WK des aus dem Jura stammenden Füs Bat 22. Stab und Stabskp sind in unserer Gemeinde einquartiert.



13. Die Schlussfeier an unserer Bezirksschule steht ganz im Zeichen des Rücktrittes des langjährigen Lehrers Josef Zimmermann. 36 Jahre diente er der Bezirksschule Frick als geschätzter Geschichts-, Deutsch- und Geographielehrer. Dass ihm viel an einer guten Erziehung der Jugend gelegen ist, beweisen auch seine früheren nebenamtlichen Tätigkeiten als Rektor und Inspektor.



22. Mit 22° Celsius wird im Fricktal seit 22 Jahren am Osterfest die höchste Temperatur gemessen.

26. Die neue Sendeanlage für das NATIONALE AUTO-TELEFON – NATEL in Frick wird dem Betrieb übergeben. Diese Natelstation soll eine Versorgungslücke im Nationalen Autotelefonnetz im Gebiet des Fricktals zwischen Stein AG und dem Bözberg schliessen. Sie fällt auf mit dem 38 m hohen Mast im Gebiet Büttihalde an der Autobahn.

Mai

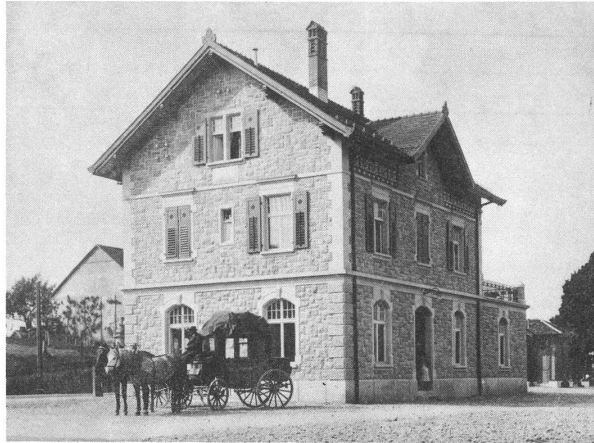
2. In den von der Ortsbürger- und Einwohnergemeinde hergerichteten öffentlichen Weiher im Moos/Ritzleten wird Wasser eingefüllt. Die Bepflanzung dieser idyllisch am Waldrand gelegenen Anlage übernimmt der Natur- und Vogelschutzverein Frick. Wertvolle Arbeit leistete auch die Werkstufe unter Lehrer Edi Schmid.



Die Aushubarbeiten begannen am 26. 4. 1984.

5. Mit einem Fest feiern die SBB den 70. Geburtstag des bestehenden Bahnhofgebäudes. Die Bevölkerung ist zu Postautorundfahrten und zur Besichtigung des Stellwerkes eingeladen. Unterhaltungsspiele und eine Festwirtschaft fehlen ebenfalls nicht.

14. bis 18. Für die kommunale Übung des Zivilschutzes Kreis Frick ist erstmals eine Woche eingesetzt. Sie wird vom



Das 1914 errichtete Bahnhofgebäude Frick mit der Pferdepost Aarau – Frick, die am 1. Oktober 1923 durch das Postauto abgelöst wurde.

neuen Ortschef August Rickenbach geleitet. Es werden die generelle Zivilschutzplanung neu aufgebaut, die Zuweisungsplanung auf den neuesten Stand gebracht und die Löschwasserplanung vorgenommen.

Die 1. Männermannschaft der Volleyballriege des TSV Frick steigt nach erfolgreicher Aufstiegsrunde in die 1. Liga auf.

Juni

17. Auch der Fussballclub Frick schliesst eine sehr erfolgreiche Saison 83/84 ab. Die 2. Mannschaft schafft den Aufstieg in die 3. Liga, die 1. krönt ihre Leistungen gar mit dem Erreichen der 2. Liga, der höchsten kantonalen Spielklasse.



Stefan Pfiffner (Spielertrainer), Jürg Enseroth, René Bürge, Marianne Deplazes (Coach), Thomas Wittlin, Dieter Müller, Ivo Müller, Peter Mennig, es fehlen Kurt Brand und Frank Gisiger. (Volleyball)



Von den Armbrustschützen mit viel Einsatz neu hergerichtetes Schützenhaus in der Racht.

20. Der Armbrustschützenverein weiht nach über 4000 Frondienst-Stunden seine eigene Schiessanlage in der Racht ein. Für das Standeinweihschiesen vom 21. bis 24. Juni und 30. Juni/1. Juli treffen 511 Schützen aus der ganzen Schweiz ein.

24. Die Fricker Musikanten erreichen am Solothurnischen Kantonal-Musikfest in Balsthal in der Stärkeklasse 1 den 1. Rang. Sie setzen damit ihre Erfolgsserie fort.

◁ Die erfolgreiche erste Mannschaft des FC Frick – stehend von links: Trainer Hans Kehl, Hans Schneider, Markus Luginbühl, Hans Reimann, Markus John, Wiler Plozner, Paolo Gressani, Paul Acklin, Erich Rudigier; kniend v.l.n.r.: Urs Peter, René Müller, Peter Frey, Niklaus Amsler, Mouldi Arbia, Ueli Franz, Beat Schatzmann; es fehlen Walter DeGregorio, Hannes Erb, Paul Gürtler, André Biland, Marcel Treier, Angelo Hauri.

24. Dekan Walter Spuhler darf sein 40-Jahr-Jubiläum als Priester feiern. Davon wirkte er 36 Jahre segensreich in Frick.

Juli

8. Der prächtige Sonntag bringt unserem Schwimmbad mit 1563 Eintritten den Rekord dieses Jahres. Nicht so erfreulich sieht die Besucherbilanz über den ganzen Monat Juli gesehen aus. Der wechselhaften Witterung wegen können nur 17 648 (im Juli des Vorjahres 31 285) Badebesucher registriert werden.

14. Willkommen ist der Musikgesellschaft ein schöner Sommerabend für ihr traditionelles Widenplatzfest. Petrus meint es dieses Mal gut mit den Musikanten, im Gegensatz zu den letzten Jahren bleiben sie von Regenschauern verschont.



Der Direktor der Engelhard Industrien AG, CH, und der Projektleiter heissen die chinesischen Delegationsmitglieder willkommen.

26. Anlässlich eines Presse-Àpéros wird eine chinesische Delegation in Frick offiziell empfangen, die während eines 19wöchigen Aufenthaltes bei der Engelhard Industrien AG den gesamten Herstellungsprozess von Spinddüsen studieren wird.

August

1. An der Bundesfeier auf dem Gemeindeschulareal spricht Alfred Kuratle, Grossrat und Stadtammann, Laufenburg. Seinen Ausführungen und den Darbietungen von Dorfvereinen lauscht eine bunt gemischte Zuhörerschaft. Mit besonderem Applaus werden die in Frick vorübergehend arbeitenden Chinesen begrüsst. Als Sieger des Bundesfeierschiessens kann Roland Frey, geb. 1968, geehrt werden.

19. Der Natur- und Vogelschutzverein Frick begeht u. a. mit einer Ausstellung über Erfolge und Misserfolge im Vogel- und Landschaftsschutz sein 50-Jahr-Jubiläum. Im Mittelpunkt steht eine nachmittägliche Feier mit einem Festreferat von Walter Fricker, Informationschef des Kantons.

27. Eine Vierer-Delegation der traditionellen Regierung des LAKOTA-Indianerstammes stattet unserer Gemeinde einen Besuch ab. An einem von der Kulturkommission organisierten Abend berichten sie über ihre Kultur, Philosophie, Spiritualität, ihr Leben im Reservat und den Kampf um die Heiligen Stätten der Black Hills (USA).

Mit dem Abbruch der Liegenschaften der Gebr. Bollag, Viehhändler, an der Hauptstrasse im Oberdorf geht ein Stück Fricker Geschichte zu Ende. Es wird ein Neubau mit Geschäftsräumen und Wohnungen entstehen.



Die vier Indianer in Frick: Red Bird, Milo Yellowhair, Victor Runnels und Armand Collard.



Die Bauprofile wiesen schon im Frühjahr auf den baldigen Abbruch dieser Liegenschaften hin, deren Bau bis auf 1800 zurückgeht.

Auf der Suche nach weiteren Saurierresten werden an mehreren Stellen im Abbaubereich der Tonwerke Keller AG neue Sondiergräben gemacht. Da Ansammlungen festgestellt werden, sollen im nächsten Jahr weitere Grabungen nach Plateosaurier erfolgen.

September

4. Der von Mitte Mai bis August abgewickelte Ausbau der Sportanlagen um das Oberstufenzentrum wird durch die Behörde, die Schulpflege, die Architekten und die Sportplatzkommission offiziell eingeweiht. Die Anlagen sind dabei der Schulpflege zur Aufsicht und Verwaltung übergeben worden.

15. Die Delegierten der Schweizerischen Kranken- und Unfallkasse Konkordia, Kantonalverband Aargau, treffen sich in der Landw. Schule zur ordentlichen Delegiertenversammlung.

19. An der Schulstrasse wird ein prächtiges neues Haus eingeweiht, das Personal- und Branchenhaus der JTM-Stiftung (Jakob Müller AG). Vieles des 1836 entstandenen ehemaligen Bauernhauses ist erhalten geblieben. Der westliche Anbau fügt sich harmonisch dazu.

Was der Bagger im Frühling begonnen, beenden Schüler im Herbst. Vor dem Bezirksschulgebäude entsteht ein grosses und ein kleines Biotop. Die Finanzen stammen vom Verein der ehemaligen Bezirksschüler von Frick und von der Gemeinde.

22./23. Der Turn- und Sportverein Frick begeht seine Jubiläumsfeier «75 Jahre TSV». Viele ehemalige Fricker Turnerinnen und Turner treffen sich in der Festhütte. Am



Auch im Winterkleid eine Bereicherung des Dorfbildes, das neue JTM-Stiftungshaus.

Sonntag werden verschiedene Demonstrationsspiele gezeigt, anschliessend wird als Höhepunkt des Anlasses ein neues Vereinsbanner geweiht.

25. Nachdem der Ausbau der Landw. Schule im Herbst 1983 abgeschlossen worden war, kann heute allen 24 Teilnehmerinnen des ersten Bäuerinnenkurses das Diplom übergeben werden.

Oktober

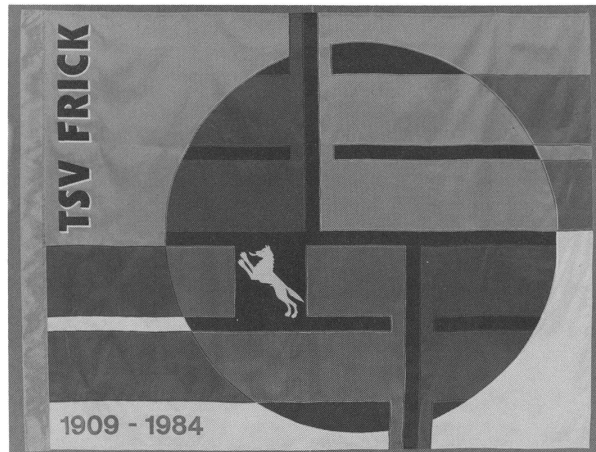
13. Ein Leckerbissen besonderer Art ist der Kulturkommission mit dem Engagement des Theaters für den Kanton Zürich geglückt, welches das musikalische Lustspiel «Der schwarze Hecht» aufführt.

20. An der Feuerwehr-Endprobe gilt es, die röm.-kath. Kirche vom «Brandobjekt» Pfarrhaus zu schützen. Auffallend viele junge Zuschauer folgen den Rettungs- und Löschübungen bis zur Entgegennahme der traditionellen Feuerwehrweggen.

November

9. Das Hotel-Restaurant Rebstock eröffnet seinen erweiterten Saal, der 150 Gästen Platz bietet und für Versammlungen in der Gemeinde ein ideales Lokal ist.

17. Der Fricker Bezirkslehrer und Schriftsteller Heinz Picard stellt in der «Galerie zur Hofstatt» sein erstes Buch «Pädalogik» vor.



Das neue Banner, welches dasjenige aus dem Jahre 1956 ersetzt.

22. Auf den Tag vor 10 Jahren wurde das Hallenbad offiziell eingeweiht. Der Badebetrieb war am 27. 11. 1974 aufgenommen worden. Das 10-Jahr-Jubiläum wird mit verschiedenen Sonderaktionen begangen.

22. Die SBB stellen ihr «Cargo Domizil» in Frick vor. Nach eigenen Angaben handelt es sich um das grösste und dichteste Transportnetz der Schweiz. Stützpunkte dafür sind im Fricktal Rheinfelden und Frick. Die beiden Bahnhöfe übernehmen die Funktion von anderen Fricktaler Stationen, die nur noch bis Ende dieses Jahres einen Stückgut-Service betreiben.

Mitte November wird in Frick die zweite Tankstelle im Fricktal mit bleifreiem Benzin in Betrieb genommen.

Dezember

7. Der geburtenstärkste Jahrgang 1964 (in Frick total 98 Geburten) ist zur Jungbürgerfeier in die Schützenstube «Schlauen» eingeladen. Von den 71 in Frick wohnhaften Schweizer Bürgern lassen sich 37 vom Gemeinderat mit einem Fondue verwöhnen.

16. Zu einem grossartigen Weihnachtskonzert lädt der Cäcilienchor Frick zusammen mit dem Aargauer Vokalquintett in die röm.-kath. Kirche St. Peter und Paul ein, die voll besetzt ist.

Rolf Hüsler

Unsere Toten

- 2. 1. 1984 Kyburz-Lüscher Maria, 1899
- 22. 2. 1984 Stoll-Staub Gertrud, 1903
- 15. 3. 1984 Schweizer-Fasler Rosa, 1911
- 3. 4. 1984 Greber Jean Charles, 1911
- 16. 6. 1984 Schmid-Schmid Charlotte, 1927
- 17. 7. 1984 Schmid Karolina Anna, 1899
- 23. 7. 1984 Kläusler Mathäus, 1917
- 3. 8. 1984 Herzog-Tschudi Bertha, 1907
- 19. 8. 1984 Marti-Rüfenacht Frieda, 1898
- 16. 9. 1984 Burri-Obrist Elisa, 1900
- 24. 9. 1984 Binkert-Rieger Kreszentia, 1901
- 21. 10. 1984 Hofer Ernst, 1904
- 26. 11. 1984 Meier Karl, 1927
- 26. 11. 1984 Amsler-Egger Emma, 1892
- 14. 12. 1984 Rüegegger Mina, 1904

Unsere Jubilare

90jährig

5. 8. 1894 Müller-Voser Frieda, Hauptstrasse 115



85jährig

13. 3. 1899 Schmid Karolina, Altersheim †
 31. 3. 1899 Mangold Theodor, Unterer Rainweg 2
 19. 5. 1899 Stocker-Liechti Hulda, Sportplatzweg 17
 22. 12. 1899 Ackle Fridolin, Hauptstrasse 32
 29. 12. 1899 Lüthi-Lüthin Elise, Altersheim

80jährig

4. 1. 1904 Mösch-Winter Hedwig, Mühlegasse 2
 15. 3. 1904 Suter-Bürge Wilhelmine, Frickberg 351
 17. 3. 1904 Ströbel-Brogie Maria, Oberer Rainweg 34
 22. 3. 1904 Hofer Ernst, Zwidelle 21 †
 20. 4. 1904 Rüegetegger Mina, Hauptstrasse 88 †
 7. 5. 1904 Zundel Emma, Rampart 6
 13. 6. 1904 Heimberger-Werner Wella, Königsweg 2
 6. 12. 1904 Schmid-De Bastiani Amalia,
 Hauptstrasse 109

Herausgeber Arbeitskreis Dorfgeschichte der
Gemeinde Frick: Rolf Hüssler,
Heinz Picard, René Picard, Heinz
A. Schmid, Peter Schmid, Xaver
Schwarb, Josef Zimmermann

Umschlag Hanspeter Hänggi, Grafiker,
Mumpf

Druck und Gestaltung ff druck A. Fricker AG, Frick

Auflage 1200

Zu beziehen bei Gemeindekanzlei, 5262 Frick

Illustrationen Gemeindearchiv
Staatsarchiv
Paläontologisches Institut der
Universität Zürich
Archivdienst Rotterdam

Aargauer Tagblatt
Atelier Meyer+Imhof, Trimbach
Fricktaler Bote
Paul Gürtler, Frick
Johann Hayer, Frick
Hermine Mösch-Studinger, Frick
Heinz Picard, Frick
René Picard, Frick
Foto Schmid, Frick
Patrick Schwarb, Frick
Ernst Wälchli, Frick